

Verein von Belegschaftsaktionären in der Siemens AG, e.V.

c/o Ernst Koether, Bäckerstr. 37, 81241 München, ☎ 089/89670229, 📠 03212/1239263, E-Mail: B.Grube@unsereAktien.de
www.unsereAktien.de

München, Sept. 2014

Ausstieg aus Hausgerätegeschäft - Einstieg ins Fracking-Abenteuer

Was verbindet alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Siemens quer durch das Unternehmen? Sie alle haben Herd, Waschmaschine und Kühlschrank von Siemens! Seit 1967 bringt dieses Bündnis mit Bosch zuverlässig eine satte Rendite. Ein überholtes Geschäft ohne Zukunft? Gerade beginnt auch hier eine neue spannende Zeit mit Vernetzung und computergesteuerten Geräten. Auch wenn Bosch ein zuverlässiger Arbeitgeber ist, es ist schade, dass Siemens aussteigt!

Siemens hat sich nach langem Überlegen vor vielen Jahren aus dem Geschäft mit der Kernkraft verabschiedet und hat sich vor allem bei alternativen Energien profiliert. Nun der Einstieg in das hoch umstrittene Geschäft mit Fracking. Und das nicht aus eigener Kraft und Entwicklung sondern durch einen teuren Kauf, manche Fachleute meinen überkauften Kauf von Dresser-Rand.

Eine riskante Sache, teuer und gefährlich und vielleicht auch zu spät kommt dieser Deal. Fracking-Quellen können schon in wenigen Jahren versiegen. Der Schwerpunkt im Energiegeschäft darf daher nicht zur Vernachlässigung der anderen Geschäfte mit Wind und Gas Power führen.

Der Verein der Belegschaftsaktionäre wird das kritisch begleiten, das Verlustgeschäft mit Dade Behring ist noch in böser Erinnerung und auch noch nicht ausgestanden.

Verein von Belegschaftsaktionären in der Siemens AG, e.V.

Ernst Koether

Birgit Grube

Franz Weigert

Vorsitzender

Stv. Vorsitzende

Stv. Vorsitzender